

Warum duldet die Polizeidirektorin die Verwilderung der Parkierungsvorschriften?

Ausgangslage

Mit der Eröffnung des erweiterten Casinoparkings wurden – wie vorgesehen – eine bestimmte Zahl von Parkflächen in der näheren Umgebung aufgehoben, resp. als Güterumschlagzonen ausgewiesen.

Problem

Im Alltag ergibt sich jetzt die Tatsache, dass die neuen Parkierverbotsflächen beliebig zum Abstellen von Fahrzeugen gebraucht werden (nebenbei bemerkt mit dem Unterschied zu früher, dass jetzt auch niemand mehr auf die Idee kommen kann, auch noch Münzen in einen Parkometer einzuwerfen). Die Kompensation eines Teils der neuen Casino-Einstellfläche mit der Aufhebung oberirdischen Abstellflächen ist somit zur Farce verkommen, die effektive Zahl der gebrauchten Abstellflächen hat sich sogar massiv vergrössert.

Ebenso ist festzustellen, dass die illegalen Durchfahrten durch verbotene Strassenabschnitte (bspw. in der Hotelgasse) zum normalen Verkehrsfluss verkommen sind.

Antrag an Gemeinderat

Ich bitte den Gemeinderat in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wird das illegale Parkieren auf den sog. Warenumschlagplätzen und der weiteren Verkehrsverwilderungen durch die Polizeidirektorin geduldet?
2. Ist der Gemeinderat – sollte er diese Duldung einmal mehr mit Hinweisen auf mangelnde Verfügbarkeit von Kontrollpersonal zu rechtfertigen versuchen – bereit, mit baulichen Massnahmen dieser Aushöhlung einer von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern beschlossenen Parkplatzpolitik entgegenzuwirken?
3. Wann werden die geplanten Poller in der Herrengasse erstellt?